

Herzlich gerne – z przyjemnością

Von der Städtepartnerschaft mit Pruszcz Gdański

VON DR. PHILIPP FISCHER,
ERASMUS+ KOORDINATION
MAIN-TAUNUS-SCHULE

Hofheim – Und wie seht ihr das? Welche Ideen habt ihr, und was bewegt euch? Unsere Partner leben gut 1000 Kilometer entfernt, und seit Corona ein Loch in die Städtepartnerschaft gerissen hat, ist es höchste Zeit, sich wieder näher zu kommen.

Im niederschlesischen Kreisau (Krzyżowa) treffen sich deshalb zwei Abordnungen: Schülerinnen und Schüler der Main-Taunus-Schule und aus Pruszcz Gdański leben in der dortigen Begegnungsstätte für eine Woche zusammen, sie arbeiten und diskutieren, spielen und verbringen Freizeit miteinander.

Verstehen und sich verständlich machen

Für sie gilt es, Grenzen zu überwinden und Vorurteilen entgegen zu treten, sich kennenzulernen und zu verstehen, sich selbst aber auch verständlich zu machen. Dank der großen Expertise der Seminarleitung der „Stiftung Kreisau für europäische Verständigung“ gelingt dies spielerisch und beiläufig.

Sprach- und Kulturbarrieren werden überwunden, es werden Sichtweisen ausgetauscht, Standpunkte erklärt und kontrovers diskutiert. Die Teilnehmenden erfahren sich mehr und mehr als gemeinschaftliche Gruppe, in



Verstehst du mich? Spielerisch Grenzen überwinden.

FOTO: V. MOIKVYEN

der jeder Einfluss nehmen und mitgestalten kann.

In diesem Sinne bietet Ihnen Kreisau als geschichtlicher Ort, Wirkstätte des Kreisauer Kreises und des Widerstandskämpfers Helmut von Moltke, ermutigende und wegweisende Ansätze. Hofheim und Pruszcz Gdański prägt eine Partnerschaft, die unabhängig von Einflüssen und politischer Großwetterlage besteht, von den Bürgern gedacht und getragen – vielleicht ebenfalls im Sinne des Kreisauer Kreises.

Die Zukunft dieser Partnerschaft wird von der kommenden Generation gestaltet und interpretiert. Sie liegt in den Händen der Jugendli-

chen, die sich in dieser Woche verständigen und erleben. Hier entsteht und wächst die Partnerschaft neu, indem sich Menschen kennen und mögen lernen. Freundschaften entstehen, und es zur Herzensangelegenheit wird.

Weitere Informationen gibt es unter www.main-taunus-schule.de



Wanderung und Erkundung im Eulengebirge.

FOTO: P. FISCHER